

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Gemeinde Essen in Oldenburg
 Straße Peterstraße 7
 PLZ, Ort 49632 Essen in Oldenburg
 Telefon +49 54348858 Fax 05434/88-48
 E-Mail c.gehrmann@essen-oldb.de Internet www.essen-oldb.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer S-ESSE-2021-0013

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Gemeinde Essen (Oldenburg)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: Erd-, Kanal- und Straßenbauarbeiten
 Umfang der Leistung: Folgende Hauptleistungen kommen zur Ausführung:
 ca. 10.350 m³ Böden bewegen für das Regenrückhaltebecken
 ca. 1.230 m RW Kanal
 ca. 625 m SW-Kanal
 ca. 500 m Abwasserdruckrohrleitung
 2 Stück Lamellenklärer (RRB)
 1 Stück Droßelbauwerk (RRB)
 1 Stück SW-Pumpwerk
 ca. 10.500 m² Planum
 ca. 3.210 m³ Schicht aus forstunempfindlichem Material
 ca. 11.100 m² Schottertragschicht
 ca. 5.500 m² Asphalttragschicht aus AC 32 T S
 ca. 5.100 m² Asphaltbinderschicht aus AC 16 B S (BK 3,2)
 ca. 1.600 m² Asphaltbinderschicht aus AC 16 B S (BK 10)
 ca. 5.500 m² Asphaltdeckschicht aus AC 11 D S (BK 3,2)
 ca. 1.600 m² Asphaltdeckschicht aus AC 11 D S (BK 10)
 ca. 2.000 m² Pflasterbelag für den Radweg
 ca. 20 m Kunststoffspundwände einbringen (Einbindetiefe ca. 2,50 m)
 ca. 500 m³ des geplanten Bodenaushubs verbleiben auf einer benachbarten Fläche. Die genaue Lage der Fläche wird zum Bauanlaufgespräch mitgeteilt. Der geplante Fahrbahnaufbau ist den Planungsunterlagen zu entnehmen, die den Angebotsunterlagen angefügt sind. Der Böschungsbereich der "Lager Hase" darf nicht mit schwerem Gerät befahren werden. Ggf. ist dies mit dem Auftraggeber bzw. mit dem Gewässereigentümer abzustimmen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 30.11.2021
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.12.2022
 weitere Fristen:

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/SESSE-2021-0013>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 ELEKTRONISCHE FORM DER VERGABEUNTERLAGEN: Die Vergabeunterlagen können kostenfrei unter www.deutsches-ausschreibungsblatt.de unter Angabe der Vergabenummer angefordert werden.
 Die Vergabeunterlagen werden lediglich elektronisch bereit gestellt.
 Tel.: +49 211/882738-296
 E-Mail: service@deutsches-ausschreibungsblatt.de
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 05.11.2021 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 06.12.2021

p) Adresse für elektronische Angebote www.deutsches-ausschreibungsblatt.de

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 1 Preis

s) Eröffnungstermin **am 05.11.2021 um 11:00 Uhr**

Ort Gemeinde Essen in Oldenburg
 Peterstraße 7
 49632 Essen in Oldenburg
 Deutschland

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheit für Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Auftragssumme.

Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kommunalaufsicht des Landkreises Cloppenburg, Eschstraße 29, 49661 Cloppenburg